

devastierter Ort Domsen

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Hohenmölsen

Kreis(e): Burgenlandkreis

Bundesland: Sachsen-Anhalt



devastierter Ort durch Großtagebau Profen (Abbaufeld Domsen 44000019); 1299–1998; 173 Einwohner betroffen; Straßen- / Gassendorf mit 138 ha Flur; Hanglage entlang der Grunauaue; das Rittergut derer von Zscheplitz inmitten der Häuser ortsprägend; Landarbeitersiedlung „Frönerei“; Kirche am westlichen Dorfausgang; Sachzeugen: Glocke am Hohenmölsener Altmarkt aufgestellt, Gedenkstele Wandelgänge am Mondsee

Datierung:

- 1299 - 1998

Quellen/Literaturangaben:

- Berkner, Andreas/ Kulturstiftung Hohenmölsen e.V.(Hrsg.): Bergbau und Umsiedlungen im Mitteldeutschen Braunkohlenrevier, Markkleeberg 2022, S. 414

BKM-Nummer: 44000833

devastierter Ort Domsen

Ort: Hohenmölsen

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 10 42,83 N: 12° 08 58,17 O / 51,17856°N: 12,14949°O

Koordinate UTM: 33.300.767,14 m: 5.673.544,82 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.510.558,92 m: 5.671.519,57 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „devastierter Ort Domsen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-44000833> (Abgerufen: 26. Juni 2026)

Copyright © LVR

